



Malerei und Meditation mit Carmen Meiswinkel zu Texten von Martin Buber



© Carmen Meiswinkel

VERANSTALTUNGSSNUMMER

230302

DATUM

24.-26. Februar 2023

INHALT

In diesem Seminar werden wir das dialogische Prinzip zwischen Malerei und Meditation anwenden. In der Stille der Meditation geht es um die Zwiesprache mit dem Göttlichen. Bei der Malerei an der Leinwand geht es um den Ausdruck nach außen, dem Dialog zwischen Schaffendem und dem Material sowie der Rezeption der Malerei. Dem jüdischen Religionsphilosophen Martin Buber ging es bei dem dialogischen Prinzip stets um das „wesentlich werden“, dem sich Verankern im Wesensgrund, damit echte Begegnung von Wesen zu Wesen sich überhaupt erst ereignen kann.

Bei der Malerei wie auch bei den Meditationen lassen wir uns von Textimpulsen Martin Bubers inspirieren.

Ein Leben aus der vollen Präsenz im Augenblick der Gegenwart wirkt auch mitten in unserem alltäglichen Tun, das, so Buber, dadurch geheiligt wird.

Sie sind eingeladen, sich an diesem Wochenende auf einen offenen Prozess mit freier Malerei und Meditation einzulassen und sich auf den Weg zu machen, sich selbst, den Mitmenschen und dem Göttlichen zu begegnen.

PROGRAMM

	Freitag, 24. Februar 2023
bis 17 Uhr	Anreise
18 Uhr	Abendessen
18.45 Uhr	„Adam, wo bist du?“ Einführung in die Meditation mit Texten von Martin Buber
20.15 Uhr	Pause
20.30 Uhr	Einführung in die freie Malerei
22 Uhr	Begegnungen am Abend



Samstag, 25. Februar 2023
8.15 Uhr Frühstück
9 Uhr Meditation
9.30 Uhr „Ich und Du“ – das dialogische Prinzip Martin Bubers
Impuls, Meditation, Klausur
11 Uhr Freie Malerei
12.30 Uhr Mittagessen
14.30 Uhr „Der Mensch empfängt eine Gegenwart als Kraft“
Freie Malerei, Texte, Meditation, Klausur
18 Uhr Abendessen
19 Uhr Meditation, „Werkschau“ und Erfahrungsaustausch
20.30 Uhr Zeit für Ruhe, Gelegenheit zu Einzelgesprächen

Sonntag, 26. Februar 2023
8.15 Uhr Frühstück
9 Uhr Meditation
9.30 Uhr „Das anvertraute Stück Welt heiligen“
Impuls, Meditation, Klausur
11 Uhr Freie Malerei und Erfahrungsaustausch, anschließend Abschlussrunde
12.30 Uhr Mittagessen, anschließend Abreise

VERANSTALTUNGSSORT

Haus Villigst, Iserlohner Str. 25, 58329 Schwerte

REFERENTIN | VERANSTALTUNGSLEITUNG:

Carmen Meiswinkel

GESAMTVERANTWORTUNG | INHALTLICHE BERATUNG

Kerstin Gralher, kerstin.gralher@kircheundgesellschaft.de

TEILNAHMEGEBÜHR (PRO PERSON)

Die Tagung kostet im Doppelzimmer mit Vollpension 201,- Euro, zzgl. 20 Euro Einzelzimmerzuschlag und 95,00 Euro Kursgebühr.

Kosten ohne Übernachtung und Frühstück: 85,00 Euro zzgl. 95,00 Euro Kursgebühr

ANMELDUNG

Institut für Kirche und Gesellschaft · Iserlohner Str. 25 · 58239 Schwerte

Ulrike Pietsch (Tagungssekretariat)

T. 02304.755-325 · F. 02304.755-369 (Mo-Fr 9-16 Uhr)

Ulrike.Pietsch@kircheundgesellschaft.de

www.kircheundgesellschaft.de

HINWEISE ZU ANMELDUNG

Bitte melden Sie sich frühzeitig an. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung/Rechnung. Bitte überweisen Sie die Tagungskosten auf das in der Rechnung angegebene Konto. Bei einer Absage später als zwei Wochen vor Beginn wird eine Ausfallgebühr von 75%, bei einer Absage am Tag des Tagungsbeginns von 100% berechnet.

Datenschutzbestimmungen und **AGB** finden Sie unter: <https://www.kircheundgesellschaft.de/agb-datenschutz/>

Das Institut für Kirche und Gesellschaft der EKvW ist Teil des Ev. Erwachsenenbildungswerkes Westfalen und Lippe e.V. – vom Land NRW anerkannte und geförderte Einrichtung der Weiterbildung.